

Amtliche Mitteilungen

Datum 13. August 2015

Nr. 96/2015

Inhalt:

**Ordnung zur Änderung der
Fachspezifischen Bestimmung
für den**

**Masterstudiengang
im Lehramt für
Haupt-, Real- und Gesamtschulen
im Fach Englisch**

**der
Universität Siegen**

Vom 11. August 2015

**Ordnung zur Änderung der
Fachspezifischen Bestimmung
für den
Masterstudiengang
im Lehramt für
Haupt-, Real- und Gesamtschulen
im Fach Englisch
der
Universität Siegen**

Vom 11. August 2015

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547) hat die Universität Siegen die folgende Änderungsordnung erlassen:

Artikel I

Die Fachspezifische Bestimmung für den Masterstudiengang im Lehramt für Haupt-, Real- und Gesamtschulen im Fach Englisch der Universität Siegen vom 24. Februar 2015 (Amtliche Mitteilung 34/2015) wird wie folgt geändert:

- (1) In § 6 entfallen in der Tabelle die Voraussetzungen bei Modulelement 3.3 „Englischunterricht verstehen, erforschen, gestalten II (HRGe) (Begleitseminar zum Praxissemester)“. Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul 3 „Fachdidaktik“ wie folgt gefasst:

MEd E- HRGe	Modultitel	SL¹	PL²	Empf. Fach- semester	SWS	LP	Voraussetzungen
3	Fachdidaktik	3	1	1.-3.	6	10	
3.1	Aktuelle Themen der Fremdsprachendidaktik	1		1.	2	2	
3.2	Englischunterricht verstehen, erforschen, gestalten I (HRGe) (Vorbereitungsseminar zum Praxissemester)	1		2.	2	3	
3.3	Englischunterricht verstehen, erforschen, gestalten II (HRGe) (Begleitseminar zum Praxissemester)	1		3.	2	3	
3.4	Prüfungsleistung in 3.3 (zu 3.1-3.2 + 3.3 inkl. Praxissemester)		1	3.		2	bestandene SL in 3.1 und 3.2

¹ SL=Studienleistung

² PL=Prüfungsleistung

Artikel II

Diese Änderungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2014 in Kraft und wird in dem Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Lehrerbildungsrates vom 13. Juli 2015.

Siegen, den 11. August 2015

Der Rektor

gez.

(Universitätsprofessor Dr. Holger Burckhart)